

# Informationen zu Genderthemen

zusammengestellt von Susanne Käßler  
im Juli 2021



- 1. Veranstaltungen, Fortbildungen, Tagungen**
- 2. Podcasts, Mitschnitte, Filme, Selbstlernkurse, Videos**
- 3. Publikationen, Pressemitteilungen**
- 4. Informationen**
- 5. Hinweise Newsletter**

## 1. Veranstaltungen, Fortbildungen, Tagungen

### **Online: Zum Umgang mit Gewalt und Anfeindungen gegen junge LSBTIQ\* - Webtalks**

In Jugendclubs, Sportvereinen und anderen Einrichtungen für Kinder und Jugendliche sollen sich junge Menschen sicher und wertgeschätzt fühlen. Dies ist jedoch oft nicht der Fall. So sind Ausgrenzung und Mobbing bis hin zu Gewalt für junge Lesben, Schwule, Bisexuelle, trans\*-, intergeschlechtliche und queere Menschen (LSBTIQ\*) immer noch ein Problem. Wie können Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe mit LSBTIQ\*-feindlichen Äußerungen und Gewalt umgehen? Welche Ansatzpunkte gibt es, das Thema handpraktisch in die eigene professionelle Arbeit zu integrieren? Diese und weitere Themen erwarten Sie in insgesamt sieben Webtalks vom 24.06. bis 13.09.2021 zum fünften Regenbogenparlament. Die Talks richten sich vor allem an Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, aus Kinder- und Jugendprojekten und Vereinen.

<https://www.lsvd.de/Regenbogenparlament-2021-Webtalk-LSBTIQ-inklusive-Gewaltschutzpraevention-in-Jugendfreizeiteinrichtungen>

### **Vortrag**

Klaus Dörre beleuchtete in seinem Vortrag am 14.07.2021 Dynamiken der Entstehung bzw. Ausbreitung rechtspopulistischer und rechtsextremer Einstellungen bei Arbeiter:innen. Aus seiner Perspektive lässt sich eine kontinuierliche Abkoppelung der sozialen Unter- und Arbeiter:innenklassen von ihren ehemals vorhandenen politischen Formen der Repräsentation erkennen. Diese ist mit zunehmenden rechten Orientierungen in der Arbeiter:innenschaft verbunden. Als Fragen wirft er dabei auf, ob solche Phänomene zutreffend als »Arbeiterbewegungen von rechts« bezeichnet werden können und welche Ursachen und Motive für den Aufstieg des rechten Populismus unter Arbeiter:innen verantwortlich sind.

<https://www.youtube.com/watch?v=KL1gjJ8RfXs>

## **Online-Seminar: Tötungsdelikte und schwere Gewalt durch Intimpartner – Prävention & Fallmanagement**

Das Seminar vom 02. - 03.08.2021 richtet sich an Teilnehmende, die in ihrem beruflichen Alltag Opfer von häuslicher Gewalt geworden sind.

Themenschwerpunkte:

- Häusliche Gewalt
- Verstrickung zwischen Opfer und Täter
- Warnsignale
- Gefahrendiagnose
- Verhaltensberatung von Betroffenen
- Strategien des Fallmanagements

<https://www.i-p-bm.com/seminare/toetungsdelikte-und-schwere-gewalt-durch-intimpartner-praevention-fallmanagement>

## **Wanderung: Discovery Trail 2021**

Eingeladen von Jungen im Blick(JUB) sind am 02.08. – 05.08.2021 Jungen\* zwischen 12 und 15 Jahren. Sie fahren gemeinsam mit den Trainern von JUB und einem erfahrenen Erlebnispädagogen mit der Regionalbahn nach Gutenstein und wandern entlang der Donau bis zu einem Basecamp in Hausen im Tal. Dort wird es z.B. Bogenschießen, Klettern bzw. Abseilen vom Felsen, Floßbau und eine Befahrung der Donau geben.

<https://www.jungen-im-blick.de/discovery-trail-sommerferien/>

## **Präsenz-Seminar: Empowerment und Powersharing als pädagogische Reflexions- und Handlungsperspektiven**

Im Seminar vom 09. - 11.08.2021 in Zülpich wird diskutiert, was Privilegien sind, woher sie kommen und was sie mit verschiedenen sozialen Zugehörigkeiten, Zuschreibungen und Diskriminierung zu tun haben. Dabei wird mit dem intersektionalen Ansatz gearbeitet - d.h., dass für jede Person verschiedene soziale Zugehörigkeiten (z.B. Geschlecht, Staatsbürger\*innenschaft, Klasse) wirksam sind, die je nach Kontext diskriminierend oder privilegierend wirken können.

<https://www.lila-bunt-zuelpich.de/Empowerment-und-Powersharing>

## **Fortbildung: Rassismuskritik & kritisches Weißsein – Ein Seminar zur Stärkung einer rassismuskritischen pädagogischen Haltung**

Dieser zweiteilige Workshop am 16.08. und 04.10.2021 will einer vorurteils- und diversitätsreflektierten Pädagogik nachgehen und stellt sowohl eine kompakte Einführung in die Auseinandersetzung mit Rassismus, dessen Ideengeschichte und Folgen, als auch eine angeleitete Selbstreflexion zur eigenen Verortung dar. Dazu gehört es Privilegien, „Weiße“ Dominanzen sowie (eigene) rassistische Denk- und Verhaltensmuster im Lebens- und Arbeitsumfeld wahrzunehmen, aufzubrechen und Prozesse der Veränderung zu initiieren. [https://www.gender-nrw.de/home\\_new/fuma-fortbildungen/rassismuskritikkritischesweisssein/](https://www.gender-nrw.de/home_new/fuma-fortbildungen/rassismuskritikkritischesweisssein/)

### **Präsenz-Seminar: Geschlechtliche Vielfalt in der Jungen- und Männerarbeit**

In der Jungen\*- und Männer\*arbeit ist geschlechtliche Vielfalt ein zentrales Thema: Die Auseinandersetzung mit Vielfalt ist aufgrund einschränkender Männlichkeitsanforderungen selten möglich oder führt zu großen Widerständen bei Jungen\* und Männern\*. Im Seminar vom 17. - 19.08.2021 sollen gemeinsam Themen rund um Männlichkeitsanforderungen, eigener geschlechtlicher Vielfalt, geschlechtersensibler Sprache und geschlechterreflektierter Pädagogik reflektiert werden.

[https://www.waldschloessen.org/veranstaltungsdetails\\_va\\_nr1621](https://www.waldschloessen.org/veranstaltungsdetails_va_nr1621)

### **Präsenz-Fortbildung: FrauenBILDER – MännerBILDER?! Genderpädagogik meets Kulturpädagogische Praxis**

Diese Fortbildung am 23. und 24.08.2021 in Essen bietet allen Interessierten:

1. einen leichten und gleichsam fundierten Einstieg in diese komplexe Thematik und
2. vermittelt Methoden und Ansätze, wie das Thema im Rahmen von kreativ-kulturellen Projekten in die tägliche pädagogische Praxis integriert werden kann.

<https://www.gender-nrw.de/genderpaedagogik-meets-kulturpaedagogik/>

### **Fortbildung: You are so beautiful?! – Lookismus**

Im Fokus der Fortbildung am 26.08.2021 stehen Fragen wie: Was ist Lookismus? Welche Formen nimmt lookistische Diskriminierung an? Wie ist Lookismus mit anderen Diskriminierungsformen wie z.B. Rassismus verschränkt? Zusätzlich reflektieren die Teilnehmer\*innen ihren eigenen Umgang mit Körpern durch Übungen und Austausch. <https://www.gender-nrw.de/lookismus/>

### **Online-Vernetzungstreffen für weiße Pädagog\*innen der Mädchen\*arbeit: Praxisreflexion und Verbündet-Sein**

Die LAG Mädchenarbeit lädt herzlich ein zum diesjährigen Vernetzungstreffen am 27.08.2021 für weiße Pädagog\*innen. An diesem Tag möchten wir einen Raum schaffen für Austausch und vertiefende Reflexion zu rassismuskritischen Handlungsmöglichkeiten und Strategien aus einer weißen Perspektive. Der Schwerpunkt des Treffens wird auf Praxisreflexion und der Auseinandersetzung mit Verbündet-Sein/Allyship liegen. Ihr habt die Möglichkeit, Situationen und konkrete Fragen aus eurem Arbeitsalltag einzubringen, die wir dann gemeinsam reflektieren und zu denen wir Handlungsideen entwickeln.

Zielgruppe: Eingeladen sind weiße Fachkräfte aus der Mädchen\*arbeit und der Kinder- und Jugendarbeit, die sich bereits selbstreflexiv mit Rassismus und dem eigenen Weißsein auseinandergesetzt haben.

<https://maedchenarbeit-nrw.de/vernetzung-weisse-paedagoginnen>

### **Online-Tagung: Diversität Digital Denken – The Wider View**

Digitalisierung und Heterogenität sind bildungspolitisch hoch aktuelle und gesellschaftlich bedeutsame Themenfelder – sowohl in der Lehrerbildung als auch darüber hinaus. Bereits jedes der beiden Themenfelder für sich birgt genügend Potenzial für umfassende Forschungs- und Entwicklungsansätze.

Ziel der Online-Tagung vom 08. - 10.09.2021 ist es, die beiden Bereiche gemeinsam zu betrachten. Folglich geht es um die Symbiose: Wie bedingen, ergänzen und verstärken sich Digitalisierung und Heterogenität gegenseitig?

<https://www.uni-muenster.de/Lehrerbildung/thewiderview2021/>

### **Präsenz: Yes we can! Selbstwirksamkeitserwartungen im Kontext von Flucht und Männlichkeiten**

Jungen\* und junge Männer\*, die Fluchterfahrungen gemacht haben, sind mindestens in der nahen Vergangenheit in ihrem Handeln erstaunlich wirksam gewesen. Von der Planung, Organisation und Finanzierung bis hin zur eigentlichen Flucht wurden massive Ressourcen aufgetan und in Form vielfältiger Handlungen aktiviert.

Auf der Veranstaltung am 13./14.09.2021 in Dortmund wird sich diesem Umstand stärker genähert. Fachkräfte sollen hier die Möglichkeit haben, über das Konzept der Selbstwirksamkeitserwartungen, Ressourcenorientierung und Resilienzförderung und über die eigene Selbstwirksamkeit im professionellen Handeln zu reflektieren.

<https://lagjungenarbeit.de/veranstaltungen/yes-we-can-selbstwirksamkeitserwartungen-im-kontext-von-flucht-und-maennlichkeiten>

### **Präsenz-Seminar: Sexuelle Gewalt gegenüber Kindern und Täter\_innenstrategien**

Vom 13. - 14.09.2021 wird in Frankfurt am Main Grundlagenwissen zu sexualisierter Gewalt gegen Kinder vermittelt. Im pädagogischen Alltag Sicherheit im Umgang mit Betroffenen von sexualisierter Gewalt gewinnen. Handlungssicherheit für die Arbeit im und mit dem Team zu gewinnen und Täter\_innenstrategien zu (er-)kennen, um präventiv bzw. adäquat handeln zu können. [https://pb-](https://pb-paritaet.de/veranstaltungen/seminar142_Sexuelle_Gewalt_gegenueber_Kindern_und_Taeter_innenstrategien.htm)

[paritaet.de/veranstaltungen/seminar142 Sexuelle Gewalt gegenueber Kindern und Taeter innenstrategien.htm](https://pb-paritaet.de/veranstaltungen/seminar142_Sexuelle_Gewalt_gegenueber_Kindern_und_Taeter_innenstrategien.htm)

### **Online-Fortbildungsreihe: Machtkritische Zugänge über den Anti-Bias-Ansatz - Stärkung einer diversitätsreflektierten Haltung in der Praxis mit Rom:nja aus Südosteuropa**

Das Ziel der Online-Fortbildung am 15.09.2021 ist die Stärkung einer vorurteilsreflektierten Professionalisierung in der pädagogischen Praxis. Pädagogische Fachkräfte aus Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe bekommen die Möglichkeit, in einem digitalen (Schutz)Raum über eigene Bilder, Vorstellungen und Praxis sowie über verschiedene methodische Zugangsweisen zu reflektieren. Dabei werden Texte, Explorationsaufgaben, Inputs und Austausch die Grundlage des Kurses bilden.

[https://www.lvr.de/aktuelletermine/MACHTKRITISCHE\\_ZUGAENGE.pdf](https://www.lvr.de/aktuelletermine/MACHTKRITISCHE_ZUGAENGE.pdf)

### **Präsenz-Seminar: Stalking – Umgang und Beratung (Grundlagenseminar)**

Im Vordergrund dieses Seminars am 16. - 17.09.2021 in Frankfurt am Main steht die Vermittlung von handfesten Ansatzpunkten für die beratende Arbeit mit Betroffenen von Stalking. Die Teilnehmer erhalten fundierte Kenntnisse zu dieser Thematik und lernen die unterschiedlichen Formen und Verläufe von Stalking kennen.

<https://www.i-p-bm.com/seminare/stalking-umgang-und-beratung-grundlagenseminar>

## **Präsenz-Veranstaltung: Frauen\* im Dialog - Partizipation und Perspektiven in Sachsen**

Wie partizipieren Frauen\* in Sachsen - in Politik, Verwaltung und zivilgesellschaftlichen Strukturen? Was bewirken sie? Welche Perspektiven nehmen Frauen\* mit Flucht- oder Migrationsgeschichte und Frauen\* of Colour ein? Was ermöglicht Partizipation in der postmigrantischen Gesellschaft?

In unterschiedlichen Formaten für Kopf und Herz (wie Fishbowl, Podium, Interaktiver Galerie, Workshops, Musik, Bewegung und Entspannung) wollen wir am 17. und 18.09.2021 in Leipzig Organisationen und aktive Frauen\* mit unterschiedlichen Positionierungen, Privilegien, Ressourcen und Erfahrungen kennenlernen, Erfahrungen teilen, Wissen weitergeben, uns vernetzen, uns gegenseitig stärken und über Perspektiven des Zusammenwirkens sprechen, ohne Unterschiede auszublenden.

<https://www.fwiekraft.de/frauen-im-dialog-partizipation-und-perspektiven-in-sachsen>

## **Interdisziplinäre Hybrid-Tagung: Caring Societies – Neue Abhängigkeiten oder mehr Gerechtigkeit?**

Auf der Tagung vom 15. - 17.09.2021 werden aktuelle Sorgekrisen in ihren Verflechtungen mit anderen Krisen (ökonomisch, ökologisch, sozial) kritisch beleuchtet und Ideen für alternative Wege sorgenden Versorgens entwickelt.

[https://www.uni-vechta.de/wirtschaft-und-ethik/Caring Societies](https://www.uni-vechta.de/wirtschaft-und-ethik/Caring_Societies)

## **Vernetzungstreffen: Jungenarbeit trifft Jungenarbeit**

Seit 2017 veranstaltet die LAG Jungenarbeit NRW unter dem Titel „Jungenarbeit trifft Jungenarbeit“ Vernetzungstreffen, die in Kooperation mit Arbeitskreisen der Jungenarbeit in NRW umgesetzt werden. Auch dieses Vernetzungstreffen am 17.09.2021 in Münster spricht gezielt Fachkräfte in den Jungenarbeitskreisen und an der Vernetzung interessierte Fachkräfte an und werden daher in Kooperation mit Vertreter:innen von Arbeitskreisen der Jungenarbeit in den Kommunen und Kreisen geplant, organisiert und umgesetzt.

<https://lagjungenarbeit.de/angebote/vernetzungstreffen>

## **Präsenz-Fachtag „Sexuelle Bildung in heterogenen jugendlichen Lebenswelten“**

Fachtag der ajs Baden-Württemberg am 23.09.2021 im Kulturhaus Osterfeld Pforzheim. Sexuelle Bildung sieht Sexualität als im Laufe des Lebens immer wieder neu zu entdeckende Quelle von Lebensenergie, Lust und Freude. Diese kann zugleich durch negative Erfahrungen und sexualisierte Gewalt schwer beeinträchtigt werden. Pädagogische Fachkräfte sind gefordert, mit und für junge Menschen Räume zur Auseinandersetzung mit diesem zentralen Lebensthema zu schaffen. Wie können die Themen der Mädchen\* und Jungen\* zur Sprache kommen? Welche Informationen sind wichtig? Wann sind Positionierungen, Unterstützung und Schutz angezeigt? Welche Zugänge können in heterogenen Gruppenkonstellationen geschaffen werden?

<https://www.ajs-bw.de/sexuelle-bildung-in-heterogenen-lebenswelten.html>

### **Qualifizierungskurs Jungen\*arbeit 2021/22 - noch freie Plätze.**

Der Qualifizierungskurs Jungen\*arbeit 2021/22 startet im zweiten Halbjahr am 24.09.2021. In drei Modulblöcken zu je zwei Tagen gibt es spannende Inputs und Methoden. Im Laufe des Kurses gibt es die verschiedene sich selbst auszuprobieren, Erfahrungen zu sammeln und sich mit anderen Fachkräften auszutauschen.

<https://www.geschlechtergerechtejugendhilfe.de/fortbildungen-im-bereich-jungenarbeit/>

### **Präsenz-Fachtagung: LGBTIQ und Schule**

Die Fachstellen jumpps\* und liebesexundsoweiter organisieren diese Fachtagung am 25.09.2021 in Zürich, in der es um einen notwendigen gesellschaftlichen Wandel und aktuelle Perspektiven auf das Thema geschlechtliche Vielfalt und sexuelle Orientierung geht. Dabei werden mit Hilfe von Vorträgen und 11 Workshops auch Empfehlungen für Schulen und Lehrpersonen erarbeitet.

[https://lgbtiq-schule.ch/lgbtiq\\_und\\_schule.pdf](https://lgbtiq-schule.ch/lgbtiq_und_schule.pdf)

### **Präsenz-Tagung: Feministisch-orientierte Mädchen\*arbeit VII - Digitale Mädchen(t)räume**

Vom 27. - 29.09.2021 in Rostock lädt die BAG Mädchen\*politik herzlich ein, an der jährlichen bundesweiten Fachtagung feministisch-orientierter Mädchen\*arbeit teilzunehmen. Während der Veranstaltung wird sich ganz praxisnah dem Thema der digitalen Möglichkeiten in der Mädchen\*arbeit gewidmet.

[https://www.maedchenarbeit.de/27.-29.09.2021-save-the-date-bundesweite-tagung-feministisch-orientierte-maedchen\\*arbeit-vii-digitale-maedchen\(t\)raeume.html](https://www.maedchenarbeit.de/27.-29.09.2021-save-the-date-bundesweite-tagung-feministisch-orientierte-maedchen*arbeit-vii-digitale-maedchen(t)raeume.html)

### **Präsenz-Fortbildung: How to share my Power?! Empowermentorientierte Jugendarbeit**

Was genau ist eigentlich Empowerment im Kontext von Diskriminierungserfahrungen? Wie und von wem kann es in der Jugendarbeit umgesetzt und unterstützt werden? Welche gesundheitsfördernden Aspekte beinhaltet eine empowermentorientierte Jugendarbeit? Diesen und anderen Fragen möchten wir uns in dieser Impuls-Fortbildung am 29.09.2021 in Essen widmen. Anhand von interaktiven Übungen und kurzen Inputs bietet diese Fortbildung einen Raum für die selbstreflexive Auseinandersetzung mit Diskriminierungen, Macht, Empowerment und Zugehörigkeit(en).

[https://www.gender-nrw.de/home\\_new/fuma-fortbildungen/empowerment/](https://www.gender-nrw.de/home_new/fuma-fortbildungen/empowerment/)

### **Fachtagung: Gewaltig – Betroffen. Männer\* im Fokus der Gewaltforschung**

Der Fachtag vom 29. – 30.09.2021 will Gewalt von Männer\*n und gegen sie thematisieren und vertiefen, sowie die Szene der Betreiber:innen von und Betreuer:innen bei Gewaltschutzangeboten in Präsenz in Austausch bringen. Zum Einstieg gibt es einen Überblick über die Geschichte der Gewaltforschung. Im Weiteren wird, neben dem Fokus auf Betroffenheit von Gewalt, auch ein Augenmerk auf die Hintergründe ihrer Ausübung gelegt.

<https://www.maennergewaltschutz.de/event/betroffen/>

### **Präsenz-Workshop: Schutz und Hilfen bei Handel mit und Ausbeutung von Minderjährigen**

Die Evangelische Gesellschaft Stuttgart e.V. (eva), das Fraueninformationszentrum Stuttgart (FIZ) und die Arbeitsgemeinschaft zum Schutz der Kinder vor sexueller Ausbeutung - ECPAT Deutschland e.V. laden zu dieser Fachveranstaltung vom 04. - 05.10.2021 in Karlsruhe ein.

Der Workshop unterstützt die regionale Netzwerkbildung und bietet die Möglichkeit, andere Akteure aus Ihrem Umkreis kennenzulernen und sich mit diesen zu vernetzen. [https://www.eva-stuttgart.de/Schutz und Hilfen bei Handel mit und Ausbeutung von Minderjährigen](https://www.eva-stuttgart.de/Schutz_und_Hilfen_bei_Handel_mit_und_Ausbeutung_von_Minderjaehrigen)

### **Online-Fortbildung: Jugendarbeit verqueeren. Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in der außerschulischen Jugendarbeit**

Die Fortbildung vom 04. bis 06.10.2021 zeigt konkrete Alltagserfahrungen von jungen LSBTIQ\* Menschen auf und gibt Impulse, wie Fachkräfte Kinder- und Jugendarbeit dahingehend ausgestalten und gewinnbringend für alle thematisch öffnen können. Die Fortbildung richtet sich an pädagogische Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, außerschulischen Jugendbildung, Hilfen für Erziehung, Sozialarbeiter\*innen und Interessierte.

[https://www.waldschloessen.org/Jugendarbeit verqueeren](https://www.waldschloessen.org/Jugendarbeit_verqueeren)

### **Online-Fachtag: #BIT\* goes online. Geschlechtervielfalt für die Praxis**

Geschlechtliche Vielfalt ist für die Arbeitswelt von pädagogischen Fachkräften von Bedeutung. Inter\* und trans\* Kinder und Jugendliche erleben regelmäßig Unverständnis, Ablehnung und Diskriminierung – auch in pädagogischen Settings. Um sie angemessen unterstützen, begleiten und stärken zu können, wird in der Veranstaltung am 05.10.2021 der neue digitale Selbstlernkurs #BIT\* | Basics Inter\* und Trans\* für pädagogische Fachkräfte und andere Interessierte präsentiert.

[https://www.gender-nrw.de/bit\\_fachtag2021/](https://www.gender-nrw.de/bit_fachtag2021/)

### **Online-Fortbildung: Inter\* als Thema geschlechterreflektierter Pädagogik**

Die Fortbildung vom 06.10. bis 08.10.2021 geht auf Intergeschlechtlichkeit in pädagogischen Kontexten ein und beleuchtet, was Herausforderungen aber auch Ressourcen in pädagogischen Kontexten sein können. Dabei liegt ein Schwerpunkt auf zwei Strängen:

- Nicht-intergeschlechtlichen Menschen ein Lernen über Intergeschlechtlichkeit ermöglichen (Sensibilisierung, Wissensvermittlung)
- Intergeschlechtlichen Menschen Unterstützung in pädagogischen Feldern zu ermöglichen. [https://www.waldschloessen.org/Inter\\* als Thema geschlechterreflektierter Pädagogik](https://www.waldschloessen.org/Inter*_als_Thema_geschlechterreflektierter_Paedagogik)

### **Internationale Fachtagung des KOK zu „Menschenhandel und Datenpolitik“**

Zu einer Internationalen Fachtagung mit dem Thema „Defining the Gap - Menschenhandel und Datenpolitik“ hat der KOK Bundesweite Koordinierungskreis gegen Menschenhandel e.V. für 14./15.10.2021 in Berlin eingeladen. (Falls Präsenzveranstaltung nicht möglich, ist ein virtuelles Format vorgesehen.)

Die Sammlung und Auswertung von Daten zu Menschenhandel und Ausbeutung sei wesentlich, um aus den Erkenntnissen Handlungskonzepte für den Schutz der Betroffenen und die Kriminalitätsbekämpfung ableiten zu können, so der KOK.

<https://www.kok-gegen-menschenhandel.de/datenpolitik-und-menschenhandel-fachtagung-des-kok>

### **Online Netzwerktagung: Teilzeitberufsausbildung - neue Chancen und Herausforderungen nach der Novellierung des Berufsbildungsgesetzes (BBiG)**

Mit der Novellierung des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) und der gerade verabschiedeten Empfehlung des BiBB-Hauptausschusses zur Teilzeitberufsausbildung ergeben sich neue und alte Chancen und Herausforderungen für die Gestaltung, Begleitung und Durchführung der Teilzeitberufsausbildung. Die Netzwerktagung am 20.10.2021 wird vom Bundesweiten Netzwerk Teilzeitberufsausbildung in Kooperation mit der BAG EJSA veranstaltet. Eingeladen sind alle, die an einem Austausch und einer Vernetzung im Bereich Teilzeitberufsausbildung interessiert sind.

Thema des Einstiegsreferats ist der aktuelle Umsetzungsstand der BBiG-Novelle. Im Anschluss ist ein Austausch über die Praxis geplant: u.a. Handhabung Verkürzung der Ausbildungsdauer, Unternehmensakquise, Berufsschule, Erschließung neuer Zielgruppen, ganzheitliche Ansätze zur Begleitung.

<https://www.bagejsa.de/netzwerktagung-teilzeitberufsausbildung-2021>

### **Präsenz-Seminar: Wo hört das Spiel auf? Sexuelle Übergriffe durch Kinder**

Was ist der Entwicklung von Kindern förderlich? Was geht zu weit? Übergriffe durch Kinder verlangen von Erzieher\_innen und Fachkräften Hintergrundwissen und einen fachlichen pädagogischen Umgang. Diese Fragen werden am 20.10.2020 in Frankfurt am Main bearbeitet. [https://pb-](https://pb-paritaet.de/veranstaltungen/fobi2021/seminar/159)

[paritaet.de/veranstaltungen/fobi2021/seminar/159](https://pb-paritaet.de/veranstaltungen/fobi2021/seminar/159) [Wo hoert das Spiel auf.htm](https://pb-paritaet.de/veranstaltungen/fobi2021/seminar/159)

### **Online-Fachtag: Jungen\*arbeit -Was (be)hindert uns?**

Beim Online-Fachtag des Netzwerks Jungen\*arbeit München am 21.10.2021 wird der Blick auf die Jungen\*arbeit für Jungen\* mit und ohne Behinderung gerichtet. Was bedeutet geschlechtergerechte inklusive Arbeit? Wo sind die Probleme der Inklusion? Wie kann es gelingen, sich für alle Jungen\* und deren Bedarfe zu öffnen? Wie ist die Lebenssituation von Jungen\* mit und ohne Behinderung. Wie kann ressourcenorientierte Jungen\*arbeit gestaltet werden, die allen Jungen\* gerecht wird? Vorträge und Workshops bieten Input und praxisrelevante Reflexion!

<https://www.diversikat.de/fachtag-jungen-arbeit-was-be-hindert-uns/>

### **Online-Qualifizierungsreihe: No wrong way to have a body?!**

#### **Bodyismuskritische Pädagogik mit Mädchen\* und Frauen\***

Der Fokus dieser Qualifizierungsreihe, Start am 27.10.2021, liegt auf lookistischer Diskriminierung und der fett- und körperpositiven Gegenkultur. Zusätzlich wird ein Blick auf weitere Formen von Bodyismen wie ableism und ageism geworfen. Dies alles geschieht unter einem intersektionalen Blickwinkel, d.h. die verschiedenen Bodyismenformen werden in ihrer Verwobenheit mit der Kategorie Geschlecht betrachtet.

[https://www.gender-nrw.de/home\\_new/fuma-fortbildungen/bodyismuskritische-paedagogik/](https://www.gender-nrw.de/home_new/fuma-fortbildungen/bodyismuskritische-paedagogik/)

### **In Präsenz und online: 21. Filmfest FrauenWelten**

Vom 27.10. - 03.11.2021 wird das 21. Filmfest FrauenWelten erneut im Kino in der Kulturbrauerei Berlin und deutschlandweit online stattfinden. Gezeigt werden ca. 30 aktuelle Kurz-, Spiel- und Dokumentarfilme aus mehr als 15 Ländern, die sich mit der Lage der Frauenrechte weltweit auseinandersetzen. <https://filmfest-frauenwelten.de/>

## **Präsenz-Seminar: Körperkult(ur) unter Jungen\*. Ästhetik, Inszenierung, Aneignung**

Welche Zugänge gibt es, um mit Jungen\* über ihre Körper(Inszenierungen) ins Gespräch zu kommen? Wie thematisiere ich dahinterliegende Bilder von Männlichkeiten? Welche Bilder von Männlichkeit habe ich selbst? Wie sensibilisiere ich für vielfältige Körperformen und entlaste davon, immer perfekt sein zu müssen? Wie vermittele und begleite ich Jungen\*, sich selbst und den eigenen Körper kennenzulernen? Welche Körper- und Ernährungsformen halte ich für "gesund", und was hat das mit Attraktivität zu tun? Zielgruppe des Seminars vom 08.11. bis 10.11.2021 in Reinhausen bei Göttingen sind Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, die mit Jungen\* / jungen Männern\* professionell in Beziehung stehen. [https://www.waldschloesschen.org/veranstaltungsdetails\\_va\\_nr1622](https://www.waldschloesschen.org/veranstaltungsdetails_va_nr1622)

## **Online- Workshop: It's time to speak up for the girls\* now - Zur Situation von Mädchen\*(arbeit) während der Corona-Pandemie**

Die Corona Pandemie hat Fragen sozialer Ungleichheits-/Machtverhältnisse forciert. Ausgehend von intersektionalen Analysen greift der Workshop am Beispiel von Frankfurter Aktionen wie das Papier zur Situation von Mädchen\* oder einer Plakatkampagne mädchen\*politische Interventionen während dieser Zeit auf. Neben einem Input, Kurzfilmen und praxisbezogenen Impulsen wird es am 08.11.2021 genug Zeit zum moderierten Austausch geben. Zentral ist dabei die Frage, welche pädagogischen und politischen Konsequenzen sich aus der Pandemie für die Mädchen\*arbeit in Baden-Württemberg ergeben. <https://www.lag-maedchenpolitik-bw.de/lag/lag-maedchenpolitik/Termine/Trainthetrainer-final.pdf>

## **Online – 7. Netzwerktreffen Männerberatung**

Beim digitalen Netzwerktreffen Männerberatung am 09.11.2021 soll auf gut anderthalb Jahre Corona-Pandemie zurückgeschaut werden. Dabei stehen zwei Blickwinkel im Fokus: Zum einen soll der Frage nachgegangen werden, wie es den Einrichtungen und Akteur:innen der Männerberatung unter den Bedingungen der AHA-Regeln ergangen ist. Zum anderen soll auch in Erfahrung gebracht werden, inwiefern sich der Beratungsbedarf der Männer verändert hat, die Rat, Hilfe und Unterstützung suchten. Schließlich bleibt zu klären, was aus der Pandemie für die Weiterentwicklung der Beratung von Männern gelernt werden kann. <https://bundesforum-maenner.de/kalender/7-netzwerktreffen-maennerberatung/>

## **Präsenz-Jahrestagung der Islamberatung: Die Rolle der Frauen in Islamgemeinden**

In diesem Jahr greift die Jahrestagung einen vielfach diskutierten Themenbereich auf. Sie möchte den Fragen nachgehen, wie muslimische Frauen in Moscheegemeinden eingebunden sind, wie ihr Engagement wahrgenommen wird und welche neuen Initiativen es außerhalb der etablierten Verbände gibt. Diese und weitere Fragen wollen wir auf unserer Tagung am 16.11.2021 in Stuttgart-Hohenheim diskutieren. [https://www.akademie-rs.de/Die\\_Rolle\\_der\\_Frauen\\_in\\_Islamgemeinden](https://www.akademie-rs.de/Die_Rolle_der_Frauen_in_Islamgemeinden)

### **Präsenz-Seminar: Psychologische Selbstbehauptung für Frauen**

Ziel des Seminars vom 16. - 17.11.2021 in Darmstadt ist die Erhöhung der eigenen Handlungssicherheit, gerade auch bei schwierigen Interaktionen, sowie die Prävention von Konflikten. Die Anwendung spezifischer Kommunikationsstrategien stärkt die eigene Sicherheit und erhöht eine natürliche Autorität.

<https://www.i-p-bm.com/seminare/seminare-a-z/69/0/psychologische-selbstbehauptung-fuer-frauen>

### **Präsenz-Fortbildungsreihe - Geschlechtergerechte Konfliktlösung**

Ab Februar 2022 bietet das KgKJH in der Magdeburger Jugendherberge erneut unsere praktische Fortbildungsreihe Trainer\*in Geschlechtergerechtigkeit und Konfliktlösungsstrategie an (04./5.02., 18./19.03., 08./9.04.2022).

Im Mittelpunkt dieser Fortbildungsreihe steht die Vermittlung von Methodenkompetenz in den Bereichen geschlechtergerechter Konfliktlösung in der Elementarbildung, im Grundschulalter und mit Jugendlichen/jungen Erwachsenen. Kennengelernt und erprobt werden die Selbststärkungsmethode ABBA und diverse Methoden zum Thema Grenzen, Deeskalations- und Antimobbingstrategien sowie Anti-Bias-Methoden und Methoden der gewaltfreien Kommunikation. Die theoretischen Grundlagen verorten sich in den Bereichen Genderaspekte und Geschlechtervielfalt sowie Konflikte und deren Entstehung in unterschiedlichen Lebensphasen. <https://www.geschlechtergerechtejugendhilfe.de/uebersichtsseiten/trainerinnen-konfliktloesung/>

### **Präsenz-Fachtag: Gelingender Kinderschutz – was braucht's dafür? Kinder vor sexueller Gewalt schützen – aus Fehlern lernen**

Vor dem Hintergrund zahlreicher Fälle organisierter Sexualdelikte an Kindern und Jugendlichen, unter anderem in Lügde, Staufen und Bergisch Gladbach sowie den jüngst veröffentlichten deutlich gestiegenen Fallzahlen sexueller Gewalt im Rahmen der Pandemieeinschränkungen, veranstaltet der EREV einen Fachtag am 08.02.2022 in Fulda.

[https://www.erev.de/media/programmfalter\\_kinderschutz\\_2022.pdf](https://www.erev.de/media/programmfalter_kinderschutz_2022.pdf)

### **Präsenz-Fortbildung zum systemischen Männerberater: Von Mannesgesicht zu Mannesgesicht**

Während der Fortbildung vom 13.09.2021 - 15.03.2023 in Leipzig zum systemischen Männerberater wird bearbeitet, welche Qualität Beratung haben muss, damit sie für Männer\* zugänglich wird? Wie kann sie gestaltet werden, damit ihre Inanspruchnahme auch für die Männer\* Normalität wird? Die Fortbildung der LAG Jungen- und Männerarbeit Sachsen vermittelt in 10 Modulen, wie eine auf männliche\* Bedürfnisse zugeschnittene Beratung, Information und Begleitung umgesetzt werden kann und befähigt die Teilnehmer\*, zentrale Lebensthemen von Männern\* geschlechtersensibel zu bearbeiten.

<https://www.juma-sachsen.de/event/fortbildung-maennerberatung/>

### **Vorbereitungen für den Weltgebetstag 2022**

Beim nächsten Weltgebetstag am 04.03.2022 "Zukunftsplan: Hoffnung" aus England, Wales und Nordirland wird es sowohl präsent als auch digitale Veranstaltungen geben. Der gewohnte "WGT-Infobrief" mit allen Terminen wird in diesem Jahr Ende Juli verschickt. Interessierte können sich ab Anfang August auf der Webseite für die Veranstaltungen anmelden. <https://weltgebetstag.de/aktionen/oekumenische-bundeswerkstatt-2020/>

### **Fortbildungsreihe: Mädchen\*arbeit**

Die LAG Mädchen\*politik veranstaltet im Herbst 2021 eine Fortbildungsreihe, die sich vor allem an haupt- und ehrenamtliche Personen richtet, die (auch) selbst Bildungsangebote in den Bereichen Genderpädagogik oder Antidiskriminierung durchführen.

Die Online - Fortbildungsreihe beinhaltet insgesamt 7 Fortbildungen, die alle einzeln gebucht werden können. Abgedeckt werden eine Vielzahl an Themen wie die Reflexion zu Spannungsfeldern in der antidiskriminierenden Bildungsarbeit, ein Empowermentangebot, ein Austauschtreffen zu den Folgen der Coronapandemie für die Mädchen\*arbeit, ein Workshop zu Antisemitismuskritik und 2 didaktische Angebote für die digitale Workshopgestaltung.

[http://www.lag-maedchenpolitik-bw.de/Fortbildungsreihe Mädchen\\*politik.pdf](http://www.lag-maedchenpolitik-bw.de/Fortbildungsreihe_Maedchen*politik.pdf)

## **2. Podcasts, Mitschnitte, Filme, Selbstlernkurse, Video**

### **Video: Wir glauben dir oder was ist sexualisierte Gewalt?**

Das Erklärvideo zu sexualisierter Gewalt richtet sich an Jugendliche ab 11 Jahren. Es gibt wenig Videomaterial für Jugendliche zu diesem wichtigen Thema und hiermit soll ein Beitrag geleistet werden. Gleichzeitig wurde das Video mit den Präventionsveranstaltungen im Hinterkopf konzipiert, in denen es ebenfalls zum Einsatz kommen wird, wenn es wieder möglich ist.

<https://www.youtube.com/watch?v=JWuhlhKRye4>

### **Podcast: Frauenhass ist deutsch - Triggerwarnung Femizid**

In der 11. Folge „Justitias Töchter – Der Podcast zu feministischer Rechtspolitik“ geht es um die drastischste Artikulation von Gewalt gegen Frauen: Femizide. Tötungen von Frauen, weil sie Frauen sind, wird noch nicht ausreichend begegnet. Besonders häufiger Fall von Femiziden sind sog. Trennungstötungen. Diese werden in Medien und im juristischen Diskurs häufig noch verharmlost. Dabei treten hier patriarchale Strukturen in tödlicher Gestalt zutage. Die Juristinnen und Podcast-Hosts Selma Gather und Dr. Dana Valentiner sprechen mit Dr. Leonie Steinl, LL.M., Vorsitzende der Kommission Strafrecht des Deutschen Juristinnenbundes e.V. (djb) über Defizite bei der Rechtsanwendung und die dringend nötige Stärkung der Prävention zur Verhinderung von z.B. Trennungstötungen. Neben bagatellisierender Berichterstattung durch die Medien geht es auch um die Rolle der Rechtsprechung insbesondere bei der Auslegung des Mordmerkmals „niedrige Beweggründe“. Aber auch Lösungsmöglichkeiten auf Gesetzgebungsseite werden thematisiert:

<https://www.djb.de/projekte/podcast-justitias-toechter/detail/folge-11-maerz-2021-femizide>

### **Videoreihe: Anti-Schwarzer Rassismus intersektional**

In der Interviewreihe "Anti-Schwarzer Rassismus intersektional" sprechen sieben Menschen über ihre Erfahrungen zu Anti-Schwarzem Rassismus und Intersektionalität. Sie vertreten dabei ihre Positionen und regen so zum Nachdenken an. Das Kompetenzzentrum "Rassismus gegen Schwarze Menschen" vom Fach One Teach One e. V. (EOTO) hat das Videoprojekt im März gestartet und gibt damit einen vielfachen Einblick zum Thema. <https://kompetenzzentrum-asr.de/videos>

### **Podcast: Warum auch Männer von Gleichstellungspolitik profitieren**

PROJEKT A4 - Männerberatung in Thüringen ist ein Beratungsangebot für männliche Betroffene von häuslicher Gewalt und Stalking. Im Interview für den Podcast "Männerversteher\*" sprach Klaus Schwerma, stellvertretender Geschäftsführer des Bundesforum Männer, mit Hagen Bottek darüber, warum auch Männer von Gleichstellungspolitik profitieren und wozu Männer eigentlich eine politische Dachorganisation brauchen.

<https://maennerberatung-thueringen.de/maennerversteher/>

### **ZDF Doku-Serie: BOYS**

Gibt es eine "neue Männlichkeit"? Und wenn ja, wie sieht diese aus? Wie fühlt sie sich an? Wie denken Männer darüber? In sieben rund 15-minütigen Folgen treten die beiden Regisseurinnen Felicitas Sonvilla und Nina Wesemann in Dialog mit 30 unterschiedlichen Männern, um ihnen diese und andere Fragen zu stellen. Mit Rapper Kelvyn Colt und Politiker Kevin Kühnert stehen auch zwei prominente Männer Rede und Antwort. Sie alle geben ehrliche und teils überraschende Antworten zu den Themen Männlichkeit, Sex, Väter, Liebe, Feminismus, Körper und Fußball. <https://www.zdf.de/dokumentation/boys>

### **Sensibilisierungsfilm: Unbewusste Begleitung gegen Unconscious Bias**

Die Studie „Kirche in Vielfalt führen“ aus dem Studienzentrum der EKD für Genderfragen setzt sich mit der Frage auseinander, wie die evangelische Kirche in Leitung und Gremien vielfältiger werden kann. Basierend auf den Ergebnissen der Studie wurde ein Animationsfilm entwickelt, der über die Wirkung von unbewussten Vorurteilen in Personalauswahlverfahren informiert und Hilfestellung bietet, unvoreingenommen Entscheidungen treffen zu können.

<https://www.unbewusste-vorurteile.de/>

### **Podcast: Queere Bildung im Wandel der Zeit**

Pädagog\*innen bietet der Podcast aufschlussreiche Hintergrundinformationen, Materialien und Quellen für Lerneinheiten und Projekte - nicht nur zu queerer Geschichte, sondern auch zur allgemeinen Sozialgeschichte (Schwerpunkt Emanzipationsbewegungen) und zur Bildungsgeschichte (Schwerpunkt Antidiskriminierungspädagogik). <http://podcast-queere-bildung.de/>

## **3. Publikationen**

### **Reader und Comic des Erasmus+ Projektes „New Perspectives-gendersensitive Approaches in Youthwork“**

Der Reader ist auf Englisch erschienen und beschreibt, wie der „Genderdschungel“, wie das Dickicht von Rollenstereotypen junge Menschen benachteiligen und überlasten kann, aber auch, wie Schönheit und Vielfalt angegangen und erfahren werden können. Anregungen für die konkrete pädagogische Praxis wird im Reader gegeben und dargestellt, wie junge Menschen mit Blick auf Geschlechtergerechtigkeit in den Lebensbereichen wie Schule, Ausbildung, Arbeit, Familie etc. unterstützt werden können. Er stellt dar, wie benachteiligenden, überfordernden

Strukturen und gesellschaftlichen Veränderungen begegnet werden kann und zeigt die Bedarfe von Jugendlichen bei der Persönlichkeitsfindung und Geschlechtsrollenfindung auf.

Das Comic-Heft entwickelten junge Menschen im März 2020 in Berlin und es zeigt, wie ein konstruktiver Umgang mit Geschlechterstereotypen und Rollenerwartungen aussehen kann.

Beide Broschüren sind demnächst über unsere Homepage als PDF-Dateien zu beziehen. Sie können diese jedoch auch kostenfrei bestellen bei [raabe@bagejsa.de](mailto:raabe@bagejsa.de) Für diejenigen, die den Reader nicht komplett auf Englisch lesen möchten, stehen ebenfalls demnächst PDF-Dokumente in den im Projekt beteiligten Landessprachen (deutsch, griechisch, spanisch und holländisch) zur Verfügung.

### **Monitoring-Studie zur Umsetzung der Istanbul-Konvention in Sachsen-Anhalt**

Im Rahmen der Online-Podiumsdiskussion am 22. Juni 2021 hat Prof. Dr. Heinz-Jürgen Voß o.g. Monitoring-Studie vorgestellt, die die Hochschule Merseburg in Eigenregie erarbeitet hat. Mit ihm diskutierten u.a. Holger Paech (Kinder- und Jugendbeauftragter des Landes Sachsen-Anhalt), Daniela Suchantke (Landesfrauenrat), Anke Weinreich (LIKO Sachsen-Anhalt) und Heike Ponitka (LAG der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten) sowie Teilnehmende z.B. über die Umsetzung der Istanbul-Konvention und der vorgestellten Empfehlungen auf kommunaler Ebene. Prof. Dr. Voß verwies auf vielfältige Beispiele aus anderen Bundesländern sowie der Handreichung des Deutschen Städtetages.

<https://www.ifas-home.de/wp-content/uploads/2021/06/Monitoring-Studie-zur-Umsetzung-der-Istanbul-Konvention-in-Sachsen-Anhalt-FINAL.pdf>

### **Studie: Sexualität und Migration - Schwerpunkt Flucht**

Die Studie nimmt eine besondere Zielgruppe in den Blick, zu der bisher noch wenig wissenschaftlich abgesicherte Erkenntnisse vorhanden sind: Es geht um geflüchtete Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren. Es ist eine qualitative Studie zu den Lebenswelten minderjähriger geflüchteter Jugendlicher in Deutschland. Die qualitative Untersuchung erfragt Vorstellungen, Einstellungen und Haltungen – und gewährt so umfassende Einblicke in die Lebenswelten der Jugendlichen. Wie die Jugendlichen vor allem auch über das Thema Sexualität und Sexuaufklärung denken, was sie wissen und welche Informationsquellen sie nutzen, ist ebenso Teil der Auswertung.

<https://www.jugendhilfeportal.de/flucht-und-migration/artikel/sexualitaet-und-migration-schwerpunkt-flucht/>

### **Betrifft Mädchen Heft 3/2021: Intersektionale Mädchen\*arbeit – Haltungen, Methoden und Konzepte aus kritisch-weißer Perspektive**

Soziale Ungleichheiten, Diskriminierungen und strukturelle Gewalt erweisen sich nach wie vor als zentrale Bestandteile gesellschaftlicher Realität. Ein Blick zurück auf die vergangenen Jahre macht dieses mehr als deutlich. So verweisen u.a. die Morde in Hanau und Halle auf einen gesellschaftlich verwurzelten Rassismus. Die sich ausbreitende Covid19-Pandemie lässt unterschiedliche und ungleiche Vulnerabilitäten von Menschen deutlich(er) zu Tage treten.

Das im Kontext rassismuskritischer Bewegungen und Politiken entwickelte Konzept der Intersektionalität eröffnet der Mädchen\*arbeit Perspektiven, mittels derer die lebensweltlich bedeutsamen Differenzkategorien in ihren vielfältigen Verwobenheiten und mit ihren jeweiligen Diskriminierungsformen und -erfahrungen erfasst werden können. [https://www.beltz.de/betrifft\\_maedchen.html](https://www.beltz.de/betrifft_maedchen.html)

### **Veranstaltungsdokumentation: Caring Masculinities als gleichstellungspolitische Herausforderung**

Am 07.06.2021 veranstaltete das Bundesforum Männer das Online-Fachgespräch "Männerpolitik: Caring Masculinities als gleichstellungspolitische Herausforderung". Als Impulsgeber:innen konnten Prof. Dr. Sylka Scholz von der Friedrich-Schiller-Universität Jena und Dr. Hans Prömper von der Goethe-Universität Frankfurt am Main gewonnen werden.

<https://www.bpb.de/apuz/care-arbeit-2020/317852/caring-masculinities-ueber-maennlichkeiten-und-sorgearbeit>

### **Schriftenreihe der BAG Mädchen\*politik: Sex Positiv! Mädchen\*, junge Frauen\* und Sexualität**

Die 7. Fachtagung der BAG Mädchen\*politik Positionen und Perspektiven feministisch-orientierter Mädchen\*arbeit stand im Herbst 2020 unter dem Motto "Sex Positiv!" eine positiv, freudig gelebte Sexualität in den Mittelpunkt der Vorträge, Workshops und Diskussionen. Mit dem 18. Heft der Schriftenreihe der BAG Mädchen\*politik liegen nun zentrale Erkenntnisse aus der Fachtagung schriftlich vor.

<https://www.maedchenpolitik.de/veroeffentlichungen>

### **Handbuch: Offene Kinder- und Jugendarbeit**

Im Mai 2021 haben die Autor\*innen Ulrich Deinet, Benedikt Sturzenhecker, Larissa von Schwanenflügel und Moritz Schwerthelm das o.g. Handbuch veröffentlicht. Es ist Schlüsselwerk zu einem der großen Handlungsfelder der Sozialen Arbeit und bietet in seiner 5. Auflage mit über 160 Beiträgen relevantes Wissen zu aktuellen Debatten, Herausforderungen und Spannungsfeldern. So stärkt es die Reflexivität und Handlungsfähigkeit der Professionellen. Hervorzuheben ist, dass in dieser Fachveröffentlichung ein umfangreicher Artikel von Linda Kagerbauer zum Thema "Mädchen\*" zu finden ist.

[https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-658-22563-6\\_18](https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-658-22563-6_18)

### **Beitrag: (Un)begrenzter Möglichkeitsraum Mädchen\*treffs?**

(Un)begrenzter Möglichkeitsraum: Mädchen\*treffs sollen ein Ort sein, an dem unterschiedliche Lebensentwürfe und Vielfältigkeit durch Begegnungen gelebt werden kann! Denn dort bekommen Mädchen\* und weiblich gelesene Jugendliche durch ein breites Angebot die Möglichkeit, sich auszuprobieren und zu entwickeln. Leerstellen und Ausgrenzungserfahrungen auf Grund von gewaltvollen Ungleichheitsverhältnissen können hier durch machtkritische und intersektionale Perspektiven wahrgenommen und besprechbar werden.

Die Autor\*innen von Mädchen\*treff, die im Handbuch Offene Kinder- und Jugendarbeit publiziert haben, stellen präzise heraus, welche mädchen\*politischen Entwicklungspotentiale in den geschützten Räumen der Treffs liegen und worin weiterhin die Notwendigkeit besteht, Angebote und Methoden der Mädchen\*arbeit machtkritisch zu erweitern und zu verändern. <https://maedchenarbeit-nrw.de/3638-2/>

### **Buch: Erziehung zur Männlichkeit?!**

In ihrem Buch beschreiben Heidrun Bründel / Klaus Hurrelmann den Weg zur geschlechtersensiblen Persönlichkeitsentwicklung.

[https://www.beltz.de/erziehung\\_zur\\_maennlichkeit.html](https://www.beltz.de/erziehung_zur_maennlichkeit.html)

### **Artikel: Sind sexistische Sprüche unter Männern in Ordnung?**

"Männer reden halt so unter sich, da ist doch nichts dabei." Äh, doch. Warum das ein Problem ist und wie ihr dagegenhalten könnt, kann im Text von Pinkstinks nachgelesen werden. <https://pinkstinks.de/sind-sexistische-sprueche-unter-maennern-in-ordnung/>

### **Gemeinsame Verständigung des Nationalen Rates gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen**

Am 30. Juni 2021 haben Verantwortliche des Nationalen Rates gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen ihr gemeinsames Verständnis vorgestellt. Die erarbeiteten Vorschläge zielen darauf ab, Schutz und Hilfen bei sexualisierter Gewalt und Ausbeutung zu verbessern, kindgerechte Gerichtsverfahren zu gewährleisten und die Forschung zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexueller Gewalt weiter voranzubringen. Auch sollen Unterstützungsstrukturen, wie Fachberatungsstellen, so wie Vernetzungen und Kooperationen weiter ausgebaut werden. <https://www.nationaler-rat.de/ergebnisse>

### **Polizeiliche Kriminalstatistik: 82 Fälle von Zwangsverheiratungen für das Jahr 2020**

In der im April 2021 veröffentlichten polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) von 2020 wurden im Berichtszeitraum vom 01.01.2020-31.12.2020 82 Fälle von versuchter und vollzogener Zwangsverheiratung erfasst (34 vollzogene und 48 versuchte Zwangsverheiratungen). Die meisten Opfer waren weiblich: Von den 77 Mädchen und Frauen wurden bei 33 die Zwangsverheiratungen durchgeführt, bei 44 blieb es bei einem Versuch. In fünf Fällen waren Männer von einer Zwangsverheiratung betroffen (vier Versuche und eine durchgeführte Zwangsverheiratung).

Die meisten Betroffenen waren in 35 Fällen minderjährige Mädchen zwischen 14 und 18 Jahren, gefolgt von der Gruppe der 18-21-Jährigen in 24 Fällen. Drei Mädchen wurden unter 14 Jahren zwangsverheiratet bzw. waren von einer Zwangsverheiratung bedroht.

Aufgrund der Corona-Pandemie ist außerdem eine Zunahme der Fälle von Zwangsverheiratung und Frühehen zu befürchten: Schulen, die teilweise monatelang geschlossen waren sind häufig der einzige Ort, den bedrohte Minderjährige und junge Volljährige aufsuchen dürfen und bei Vertrauenspersonen wie SchulsozialarbeiterInnen um Hilfe bitten können.

Der UN-Bevölkerungsfonds schätzt, dass aufgrund der Corona-Pandemie im kommenden Jahrzehnt 13 Millionen zusätzliche Frühehen zu erwarten sind.  
<https://www.bmfsfj.de/zwangsverheiratung-bekaempfen-betroffene-wirksam-schuetzen-data.pdf>

### **Forderungen: Geschlechtergerechtigkeit auf die politische Agenda**

Zur Bundestagswahl 2021 hat der Deutsche Juristinnenbund (djb) am 5. Juli alle Parteien aufgefordert, „dem Verfassungsauftrag der faktischen Gleichberechtigung der Geschlechter endlich gebührend Rechnung zu tragen“. Handlungsbedarf sieht der djb in allen Bereichen von Recht und Gesellschaft. Besonders „Frauen mit Behinderungen, lesbische, queere, trans\* oder intergeschlechtliche Frauen, Frauen mit Migrationsgeschichte sowie Women of Color“ müssten „besser vor Diskriminierung und Stereotypisierung geschützt werden“. Der Juristinnenbund hat einen „Forderungskatalog“ erstellt, an dem sich, so heißt es, „Wahlprogramme und -versprechen sowie ein künftiger Koalitionsvertrag messen lassen“ müssten.  
[https://www.djb.de/fileadmin/user\\_upload/st21-15\\_Wahlforderungen\\_final.pdf](https://www.djb.de/fileadmin/user_upload/st21-15_Wahlforderungen_final.pdf)

### **Standpunkte: Katholischer Frauenbund fordert „Geschlechtergerechtigkeit in allen Lebensbereichen“**

100 Tage vor der Bundestagswahl hat der Katholische Deutsche Frauenbund (KDFB) am 16. Juni seine „aktualisierten politischen Standpunkte“ vorgestellt. „Demokratie und Gleichberechtigung bedingen sich gegenseitig, daher ist uns wichtig, Interessen, Ansichten und Forderungen von Frauen in Politik und Öffentlichkeit stärker sichtbar zu machen“, erklärte KDFB-Präsidentin Maria Flachsbarth aus diesem Anlass in Köln. Die jetzt zur Bundestagswahl aktualisierten Standpunkte des Verbands stellten daher Themenbereiche wie z.B. Sorgearbeit, Alterssicherung, Lohngerechtigkeit, Schutz des Lebens oder Frauengesundheit in den Mittelpunkt. <https://www.frauenbund.de/KDFB-Standpunkte-2021.pdf>

### **Positionierung: „Berliner Erklärung“ mit Forderungen zur Bundestagswahl**

Das seit 2011 existierende „überfraktionelle Bündnis der Berliner Erklärung“ mit frauen- und gleichstellungspolitischen Forderungen zu den Bundestagswahlen hat seine Aussagen zur Bundestagswahl 2021 formuliert und seine Positionen ins Netz gestellt. In der Präambel heißt es: „Die Gleichberechtigung von Frauen und Männern - dieser Anspruch des Grundgesetzes ist immer noch nicht eingelöst. Noch immer versäumt es der Staat, ausreichend auf die Beseitigung bestehender Nachteile hinzuwirken.“ Gefordert wird anlässlich der Bundestagswahl 2021:

1. Parität in allen gesellschaftlichen Bereichen
2. Gleiche Bezahlung und gleiche Bedingungen in der Arbeitswelt
3. Gleichstellung als Leitprinzip in allen Politikfeldern
4. Für alle Frauen ein Leben frei von Gewalt"

Zu den Verbänden der Berliner Erklärung gehören u.a. die Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen, die dbb bundesfrauenvertretung, die Arbeitsgemeinschaft Anwältinnen, der Ärztinnenbund, ferner Akademikerinnenbund, Ingenieurinnenbund, der Deutsche LandFrauenverband und der FidAR - Frauen in die Aufsichtsräte e.V.

<https://www.eaf-berlin.de/news/die-berliner-erklaerung-zur-bundestagswahl-2021/>;  
[www.berlinererklaerung.de](http://www.berlinererklaerung.de)

### **Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung**

Zum sechsten Mal seit dem Jahr 2001 legt die Bundesregierung dem Deutschen Bundestag einen Bericht zu Armut, Reichtum sowie den zentralen Lebenslagen in Deutschland vor. Im Kern schlussfolgert der Bericht aus den vorliegenden Daten, dass es zu einer fortschreitenden Polarisierung der Einkommens- und Vermögenslagen kommt.

Spezifisch für die Situation wohnungsloser Frauen gibt der Bericht das Erfahren häuslicher Gewalt als Risikofaktor an. Gleichzeitig liegt genau darin eine Schwäche der Hilfe-Infrastruktur für wohnungslose Frauen. Gerade für diese besonders vulnerable Gruppe fehlt es „(...) vielerorts an auf ihre Bedarfe zugeschnittenen Angebote, da das Hilfesystem in der Regel auf alleinstehende Männer ausgerichtet ist. [...] Mitunter weichen sie aufgrund fehlender freier Plätze in Gewaltschutzeinrichtungen auf das System der Wohnungslosenhilfe aus, wobei sie dort nicht die erforderliche Unterstützung erfahren können. Die fehlenden geschlechtergetrennten Angebote (wie getrennten Waschräume) dürften insbesondere für Frauen mit Gewalterfahrung eine kaum zu überwindende Hürde darstellen, solche Hilfeangebote anzunehmen. Im Bereich des Dunkelfelds ist zu befürchten, dass einige Frauen in Wohnungsnot (sexuelle) Abhängigkeitsverhältnisse eingehen, um eine Straßenobdachlosigkeit zu vermeiden. Der Bedarf an frauenspezifischen Hilfen ist laut der Studie der GISS groß“. <https://www.armuts-und-reichtumsbericht.de/sechster-armuts-und-reichtumsbericht.html>

### **Buch: Geschlecht – Eine persönliche und eine politische Geschichte**

Es war eine ganze Generation von Frauen, die in der jungen Bundesrepublik plötzlich neue Rollen und Lebensentwürfe erprobte und gegen die patriarchalen Strukturen rebellierte. Was trieb sie an? Christina von Braun zeigt am Konfliktfeld „Geschlecht“, wie politische und persönliche Geschichte ineinandergreifen. Und sie erzählt vom unbändigen Drang nach Erkenntnis.“

<https://www.ullstein-buchverlage.de/geschlecht>

### **Buch: Das Patriarchat der Dinge**

Eine öffentliche Toilette in Köln – für Männer ist das Urinal gratis, Frauen müssen zahlen und oft auch warten. Ein Beispiel für die männlich normierte Welt, sagt Rebecca Endler, Autorin des Buches "Das Patriarchat der Dinge". Sie fordert ein Umdenken. <https://www.zdf.de/heute-journal/das-patriarchat-der-dinge-100.html>

### **Handlungskonzept: Geschlechtersensible Berufsorientierung**

Das Handlungskonzept wurde unter breiter Beteiligung von Fachexpert\*innen erarbeitet und bietet Ansatzpunkte für eine offene, geschlechtersensible Berufsorientierung in 6 Handlungsfeldern. Es orientiert sich dabei an der Lebensbiografie junger Menschen und richtet sich an die Schulen und Hochschulen, an die Jugendhilfe und Arbeitsmarktakteur\*innen sowie an die Ausbildungsbetriebe und Wirtschaftsinstitutionen in der Stadt Bielefeld.

[www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/gleichstellung/gleichstellungsorientierte-berufs-und-studienwahl-117694](http://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/gleichstellung/gleichstellungsorientierte-berufs-und-studienwahl-117694)

## **Artikel: Mehr junge Frauen\* für die Tech-Branche begeistern**

Lena Kühne, Personalerin, und Jessica Parth, Software-Entwicklerin sprachen über das Thema „Frauen in der IT und die Rolle des Girls1 Day“.

<https://www.girls-day.de/warum-mitmachen/gute-beispiele/unsere-ziel-mehr-frauen-fuer-die-tech-branche-begeistern>

## **Dokumentation: Teilzeitberufsausbildung lohnt sich BIBB-Fachtagung diskutierte Perspektiven**

Welche Perspektiven werden durch die Erweiterung der Teilzeitberufsausbildung für Betriebe sowie Jugendliche und junge Erwachsene eröffnet? Welche Bedarfe werden in der Ausbildungspraxis gesehen und wo gibt es besondere Herausforderungen? Antworten auf diese und weitere Fragen gaben Expertinnen und Experten bei der gemeinsamen Tagung "Ausbildung in Teilzeit stärken" des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB), organisiert von der BIBB-Fachstelle überaus, sowie des Netzwerks Teilzeitberufsausbildung. Den aktuellen Anlass bildete eine soeben erschienene Empfehlung des BIBB-Hauptausschusses, die das im Jahr 2020 durch eine Änderung des Berufsbildungsgesetzes erweiterte Instrument der Teilzeitberufsausbildung für deren Handhabung in der Ausbildungspraxis konkretisiert.

Eine umfangreiche Online-Dokumentation der Fachtagung mit allen Beiträgen der Referentinnen und Referenten ist im Internetangebot des BIBB abrufbar unter

[www.ueberaus.de/wws/dokumentation-ausbildung-in-teilzeit-staerken.php](http://www.ueberaus.de/wws/dokumentation-ausbildung-in-teilzeit-staerken.php)  
<http://netzwerk-teilzeitberufsausbildung.de/>

## **Materialien der Initiative Klischeefrei**

Im neuen Themendossier der im BIBB angesiedelten Initiative Klischeefrei werden Ausbilderinnen in männerdominierten Berufen in Industrie und Handwerk in den Mittelpunkt gestellt. Das Dossier verbindet die unterschiedlichen Perspektiven aus Praxis und Forschung. Verständlich aufbereitetes Hintergrundwissen, gute Beispiele und praktische Tipps für Unternehmen vervollständigen das Bild. Darüber hinaus liegt ein Methodenset „Klischeefrei durch die Grundschule“ für die pädagogische Arbeit mit Kindern sowie zur Einbindung der Eltern und ein interaktives Spiel für Jugendliche vor, das auf unterhaltsame und spannende Weise für Rollenklischees sensibilisiert. Das Spiel kann sowohl im Schulunterricht als auch in der Jugendarbeit eingesetzt werden. <https://www.klischee-frei.de/de/index.php>

## **Broschüre: missING – Junge Frauen in MINT 2021**

Die neue Ausgabe der Broschüre "missING - Junge Frauen in MINT" mit einem Vorwort von Dr. Ulrike Struwe, Geschäftsführerin des Kompetenzzentrums Technik-Diversity-Chancengleichheit e. V. sowie dem Artikel "Ist MINT was für mich?", ist erschienen. missING setzt Signale und zeigt in spannenden Beiträgen, was Frauen in technischen und naturwissenschaftlichen Berufen realisieren können. Testimonials von Fach- und Führungskräften dokumentieren weibliche Vorbilder und machen Lust auf Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik.

<https://www.girls-day.de/aktuelles/girls-day/missing>

## 4. Informationen

### **Beratungsangebot für Jungen und Männer - jetzt auch online**

Der Sozialdienst Katholischer Männer (SKM) berät Jungen und Männer in Krisensituationen nun auch digital. Ob Trennung, Beziehungskrisen, Arbeit oder Vaterschaft - die Beratung für Jungen und Männer durch qualifizierte Männerberaterinnen und -berater ermöglicht den Ratsuchenden, die Hintergründe ihrer Krise zu verstehen und Unterstützung zu erfahren. Das Angebot Beratung & Hilfe der Caritas berät seit 2006 digital in ganz verschiedenen Lebenssituationen - von der Schwangerschaft über Migration, Verschuldung oder Trauer.

[www.caritas.de/männerberatung](http://www.caritas.de/männerberatung), <https://www.bmfsfj.de/neue-beratungsplattform-fuer-jungen-und-maenner>

### **meinTestgelaende - Wettbewerb für Jungen\* zwischen 15 und 21 Jahren**

Das Gender Magazin für junge Menschen, vergibt in seinem aktuellen Wettbewerb attraktive Geld- und Sachpreise. Prämiiert werden Beiträge in Form von Videos, Audiobeiträgen und Texten. Darunter zählen zum Beispiel Fitness, Liebe, Sex, Beziehungen und viele andere mehr. So sollen Jungen\* für unterschiedliche Fragenstellungen im Bereich Gerechtigkeit und Vielfalt sensibilisiert werden. Themen könnten etwa sein: Schönheitsideale, Formen von Partnerschaften oder etwa die sexismusfreie Gesellschaft.

Der Einsendeschluss für die Beiträge ist der 30. Juli 2021 und für Fragen steht das Team jederzeit bereit. <https://www.meintestgelaende.de/2021/04/wettbewerb-fuer-jungen-zwischen-15-und-21-jahren/>

### **Aufruf zum Weltmädchen\*tag 2021**

Am 11.10.2021 ist wieder Weltmädchen\*tag!!! Unter dem Motto "Girls in Action - Wir haben eine Stimme!" startet die LAG Mädchen\* und junge Frauen\* Sachsen-Anhalt gemeinsam mit dem Projekt UTOPOLIS Neue Neustadt Magdeburg einen Aufruf, kleine Clips bis zum 1. September 2021 einzusenden. Entstehen soll ein gemeinsames Video, welches dann am 11.10.2021 gezeigt wird.

<https://www.geschlechtergerechtejugendhilfe.de/aufruf-zum-weltmaedchentag-girls-in-action-wir-haben-eine-stimme/>

### **Lessan-Chance Mediatoren**

Die Mediatoren haben ihre Wurzeln in Ländern des Nahen und Mittleren Ostens (Afghanistan, Syrien, Türkei) und Ost- und Westafrika (Burkina Faso, Elfenbeinküste, Gambia, Nigeria, Sierra Leone, Somalia, Sudan). Sie haben eine hohe Motivation, sich für Geschlechtergleichheit und gegen geschlechtsspezifische Gewalt einzusetzen. Und Einfühlungsvermögen, um Veränderungen innerhalb ihrer Communitys mit dem nötigen Fingerspitzengefühl anzustoßen. Neu ist die Einbindung von Männern als wichtige Schlüsselfiguren bei der Bekämpfung geschlechtsspezifischer Gewalt.

<https://lessan.eu/men-standing-up-for-gender-equality-change-mediators>

## **Die Rap-Szene in Deutschland hat ein Sexismus-Problem“, meint Terre des Femmes**

„Die Rap-Szene in Deutschland hat ein Sexismus-Problem.“ Das beginne bei Songtexten, erstrecke sich über sexistische Darstellungen in Videos bis zum Anstacheln zu Gewalt gegen Frauen, erklärte die Referentin für sexualisierte Gewalt bei der Frauenrechtsorganisation Terre des Femmes (TdF), Lina Stotz. Mit dem Hashtag #deutschrapmetoo, der in den Social Media eine breite Debatte ausgelöst habe, solle auf das Sexismus-Problem in der männlich dominierten Rap-Szene aufmerksam gemacht und Veränderung geschaffen werden.

<https://www.facebook.com/131838213512269/posts/4791130277583016/>

## **Arbeitsprogramm CERV für 2022 - Bereich Gleichstellung, Rechte und Geschlechtergleichstellung**

Die Europäische Kommission hat das Arbeitsprogramm für das Programm „Bürger, Gleichstellung Rechte und Werte“ oder auf Englisch „Citizens, Equality, Rights and Values“ (CERV) veröffentlicht, in dem bereits auch auf zukünftige Aufrufe für 2022 hingewiesen wird. Darunter sollen einige bereits im vierten Quartal von 2021 veröffentlicht werden.

Ziel dieses Aufrufs ist die Unterstützung, Förderung und Umsetzung umfassender politischer Maßnahmen zur Förderung der vollen Ausübung der Rechte von Frauen,

[https://ekd.be/cerv\\_arbeitsprogramm\\_2022](https://ekd.be/cerv_arbeitsprogramm_2022)

## **Kampagne: GleichBeHandeln**

Die Kampagne „GleichBeHandeln fordert die Abschaffung der Übermittlungspflicht von Menschen ohne geregelten Aufenthaltsstatus im Gesundheitswesen (§ 87 AufenthG) und einen uneingeschränkten Zugang aller Menschen zu Gesundheitsversorgung. In seinem Positionspapier „Frauen ohne legalen Aufenthaltsstatus - Mädchen und Frauen aus der Rechtlosigkeit holen!11 vertritt IN VIA ebenfalls diese Forderungen, deshalb ist IN VIA Deutschland dem Kreis der Unterstützerinnen beigetreten. Die Kampagne benötigt weiterhin Unterschriften. Sie können die Informationen weitergeben und die Petition unterzeichnen unter

[www.gleichbehandeln.de](http://www.gleichbehandeln.de).

## **Neu gewählter Vorstand im Deutschen Frauenrat**

Die Mitgliederversammlung des Deutschen Frauenrats wählte einen neuen Vorstand. Neu in den Vorstand wurden Dr. Beate von Miquel (Evangelische Frauen in Deutschland) als Vorsitzende und Anja Weusthoff (DGB) als stellvertretende Vorsitzende gewählt. Lisi Maier (AG Katholische Frauen) wurde einstimmig als stellvertretende Vorsitzende wiedergewählt. Unter anderem wurden für die kommenden Jahre die Schwerpunktthemen festgesetzt: Konjunktur- und Investitionspolitik zur Abmilderung der Krisenfolgen; Frauen und Armut; Digitalisierung; Intersektionalität und Klimaschutz.

<https://www.frauenrat.de/dr-beate-von-miquel-ist-neue-vorsitzende-des-df/>

## **Bundesstiftung Gleichstellung**

Am 7. Juli kam der Stiftungsrat der "Bundesstiftung Gleichstellung" zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen. Die Stiftung soll Impulse für die Gleichstellung von Frauen und Männern in Deutschland setzen. Dabei verfolgt sie drei Ziele:

1. Aufzeigen, wo noch mehr Gleichstellung gebraucht wird und welche Lösungen ergriffen werden müssen;
2. Vernetzung und Unterstützung von Engagierten für die Gleichstellung;
3. Verbreitung von Wissen zu Gleichstellungsfragen und Diskussion mit Bürgerinnen.

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/gleichstellung/bundesstiftung-gleichstellung>

## **Die Femcon 2021 (Feminist Connect)**

Vom 25. - 30.06.21 fand das feministische Festival in Meuchfitz für und von geflüchteten Frauen, das von Women in Exile, NINA – Frauen in Aktion Hamburg, Flit Solidarity Africa und deren BIPOC und weißen Unterstützer\*innen organisiert wird, statt, um sich zu treffen, zu lernen, zu informieren, zu chillen.

<https://www.women-in-exile.net/femcon-2021/>

## **2020 kamen nur 5.600 Au-pairs nach Deutschland**

Die jährliche Konjunkturumfrage konstatiert einen Einbruch der Einreisen von Au-pairs von 15.000 in 2019 auf 5.600 in 2020. Die Zahl der Au-pairs in Deutschland war zuvor seit 2013 stetig gestiegen. Während der Pandemie durften Au-pairs von außerhalb der EU über acht Monate nicht einreisen, obwohl die Gastfamilien sie durch die Schul- und Kitaschließungen mehr denn je gebraucht hätten. Für deutsche Au-pairs haben beliebte Länder wie Kanada, Australien, Neuseeland und die USA ihre Grenzen aus Pandemie-Gründen bis heute geschlossen. Hinzu kommt, dass durch den Brexit seit Anfang 2021 keine Au-pairs mehr in das bisher beliebteste Zielland einreisen dürfen. Die Beschränkungen sind an vielen Au-pair-Agenturen nicht spurlos vorübergegangen. Sie haben vielerorts zu Entlassungen von Mitarbeitenden und Schließungen von Agenturen geführt. Die Beratungs- und Vermittlungsstellen im Netzwerk der Kirchen melden in diesem Jahr glücklicherweise eine langsame Entspannung der Lage und einen Anstieg der Vermittlungen.

<https://www.au-pair-agenturen.de/news.html>

## **5. Hinweise Newsletter**

### **Hinweise zu verschiedenen Infobriefen und Newslettern:**

BAG Jungen\*arbeit: Der Newsticker informiert über die Entwicklungen in der Jungen\*arbeit und geschlechterreflektierten Pädagogik mit Nachrichten, Veranstaltungshinweisen und Praxistipps aus Deutschland und Europa: <https://bag-jungenarbeit.de/newsletter/>

Bundesforum Männer: Der Newsletter erscheint regelmäßig und informiert über aktuelle Themen im gleichstellungspolitischen Betrieb, was ist aus Sicht einer gleichstellungsorientierten Männerpolitik besonders wichtig ist, welche männerpolitischen Fragen das Bundesforum Männer bewegen, womit sich die

Mitglieder des Verbands befassen: <https://bundesforum-maenner.de/newsletter-archiv/>

Fachstelle Jungenarbeit NRW: Die Infomail ist unter folgendem Link zu finden: <https://lagjungenarbeit.de/aktuelles/verteiler/vielen-dank>

Fachstelle Gender und Diversität NRW: Der Newsletter erscheint regelmäßig sorgfältig recherchierte Informationen rund um die Themen Gender und Diversität aus den Rubriken: <https://www.gender-nrw.de/newsletter/>

Kompetenzzentrums geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt: Der Newsletter erscheint wöchentlich mit Aktuellem aus der Genderwelt. <https://www.geschlechtergerechtejugendhilfe.de/newsletter-anmeldung/>

Landesarbeitsgemeinschaft Mädchen\*arbeit NRW: Der Newsletter erscheint unregelmäßig und kann unter folgendem Link eingesehen werden: <https://maedchenarbeit-nrw.de/infomail-01-2021/>

Landesarbeitsgemeinschaft Mädchen\* und junge Frauen\* in Sachsen\*: Der Newsletter kann unter folgendem Link abonniert werden: Newsletter <https://www.maedchenarbeit-sachsen.de/newsletter/danke.php>

LAG Jungenarbeit Baden- Württemberg: der Newsletter erscheint etwa 10 – 12 x im Jahr. Mit dem „FLASH“ soll die Informationsarbeit der LAG Jungenarbeit weiterentwickelt, über die Arbeit der Mitglieder informiert, aber auch Materialien und Anregungen, sowie Termine, die Jungenarbeit betreffend weitergegeben werden. <https://www.lag-jungenarbeit.de/newsletter/>

LAG Mädchen\*politik Baden-Württemberg: Der Newsletter erscheint einmal pro Monat. Die Mitglieder der LAG Mädchen\*politik erhalten den Newsletter automatisch nach Erscheinen per E-Mail. Alle anderen Interessierten können sich den Newsletter hier als pdf-Datei herunterladen. [www.lag-maedchenpolitik-bw.de/lag/LAG-Newsletter/](http://www.lag-maedchenpolitik-bw.de/lag/LAG-Newsletter/)

*Die Informationen zu Genderthemen der BAG EJSA erscheinen monatlich.*

[Unter diesem Link können Sie den Newsletter abonnieren](#)

*Wenn Sie diesen Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten wollen, senden Sie uns unter nachfolgendem Link eine Mail. Wir werden dann Ihre Daten aus unserem Verteiler löschen.*

[Hiermit möchte ich die "Informationen zu Genderthemen" abbestellen.](#)

*Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber\*innen verantwortlich.*